

J. N. 2011

Mein lieber Freund Max!

Daß ich dir durch mein Zureden etwas
Umsorgfultes bewirkt, aber ob zu-
wollen, daß mir leid; wende mir daß,
falls nicht anders, ob gütlich aus Besorg-
nis. Ich wollte dir ganze Zeit für
etwas zu dir geben, um zu erfahren,
wie es dir geht; aber ich konnte nicht
möglich. Ziegler sagte mir gestern,
daß dein Gesundheitszustand noch nicht besser
wird; dies war ein unerwarteter
Nachschick. Ich wünsche sehr an dich so
Nichts für ungut!

Halt dein

Wien den 17. Mai 1855

L. Gottfried Neumann

L.

P.S. Empfehle mir die Zeitungen, zum Beispiel
Dietler (Schlager) oder den Kaiser.

